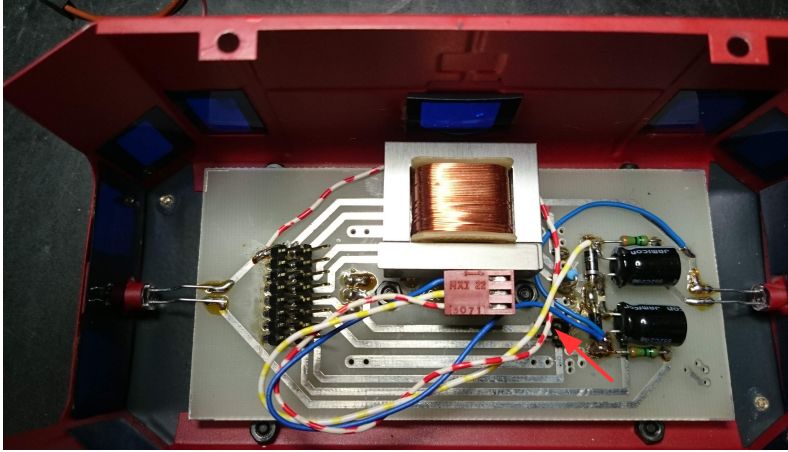


LGB/Spur0/1 Decoder: Pleife F2, Soundstromversorgung F3



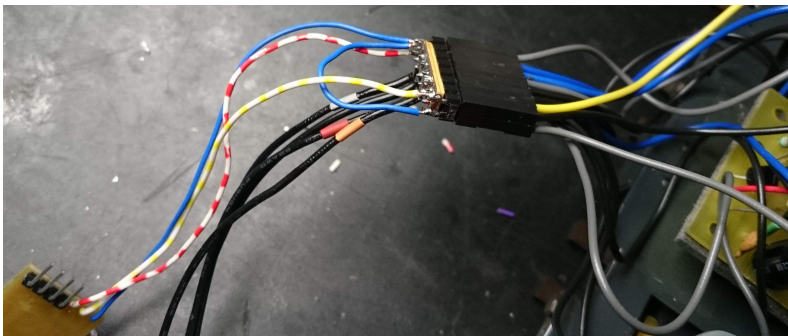
Zentrale Anschlussplatine mit zwei achtfach Stiftleisten für Motoren und Licht links, rechts, etwas verdeckt die 2-fach Stiftleiste (Pfeil) für die Soundplatine unten (nicht im Bild).

Neuverdrahtung des Spitzenlichts am Führerhaus:

**ws-ge: Licht vorne**

**ws-rt: Licht hinten**

**bl: Decoderplus, als Licht-Gegenpol, wird an zwei Stellen angelötet**



Zusatzstiftleisten für die Neuverdrahtung mit Decoder. Die von der Original-Zentralplatine abgesteckten Achtfachstecker werden beide in gleicher Ausrichtung eingesteckt. An den Zusatzstiftleisten befinden sich die Anschlüsse für die Spitzenlichter vorne und hinten und die für die Gleis- und Motoranschlüsse.

Bild oben:

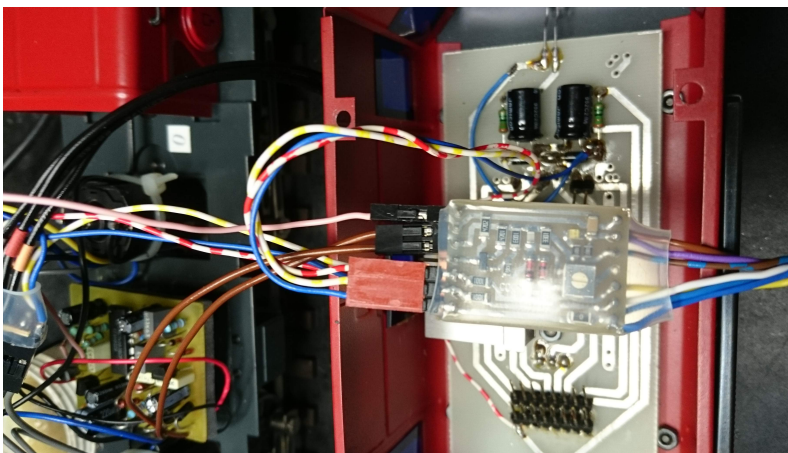
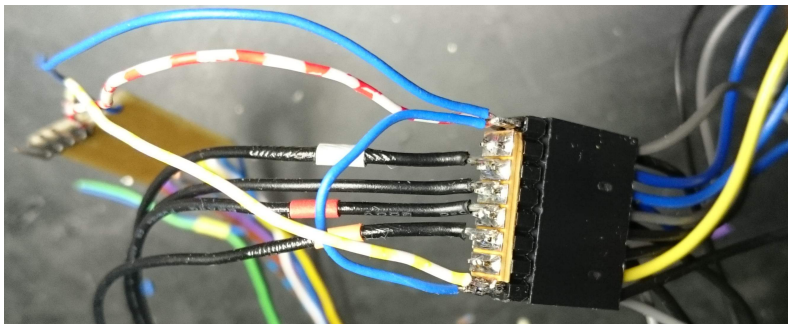
**ws-ge: Licht vorne**

**ws-rt: Licht hinten**

**bl: Decoderplus, als Licht-Gegenpol, wird an zwei Stellen angelötet**

Bild unten:

**gr, or Motoranschlüsse vom Decoder**  
**rt, sw Gleisabnahme für Decoder**



Zusatzplatine mit Steckanschlüssen für Sound und Führerhaus-Spitzenlichter (im Bild von oben nach unten):

**rs Steuerung Lokpleife für Soundplatine**

**bn, bn Zweifachstecker Sound**

ein Stift bleibt frei

**ws-rt, ws-ge, bl Dreifachstecker Führerhaus-Spitzenlicht**

**ws-rt, ws-ge, bl Drahtverbindung zur Zusatzstiftleiste**

Rechts die Verbindungsleitungen zum Decoder.

Links sichtbar die Soundplatine mit ihren Stromanschlüssen (bn, bn).

(In der Originalverkabelung entfällt die rosa Leitung zum Soundmodul, die blaue Verbindung auf der Zentralplatine ist zu entfernen)

Zusammenbau (ohne Bild)

Der Decoder wurde in das hintere Fahrwerk geschoben, die Zusatzplatine und Zusatz-Stiftleisten mit den Achtfach-Steckern sind im Führerhaus untergebracht. Ein Justieren des Sounds am Poti ist nicht gegeben.